



BITTE AN DIE SCHWEIZER BISCHÖFE: STOPPEN SIE DIE BELEIDIGUNGEN DER GOTTESMUTTER MARIA

Petition an die Schweizer Bischöfe, die Beleidigungen Mariens auf kath.ch zu stoppen

Exzellenzen

Das von Ihnen beauftragte Medienzentrum kath.ch publiziert derzeit zum Marienmonat Mai **eine Artikelserie über die vier marianischen Dogmen**. Statt die Gottesmutter in ihren Privilegien zu ehren, die Dogmen zu erklären und den Glauben der Leserschaft zu stärken, werden in diesen Artikeln die Dogmen nur rein menschlich betrachtet, der Glaube an sie wird unterwandert und teilweise lächerlich gemacht. **Insgesamt muss diese Artikelserie von kath.ch, welche von teilweise obszönen Bildern begleitet wird, als eine Schmäherung der Gottesmutter bezeichnet werden, welche jeden gläubigen Katholiken, jedes Marienkind, schmerzt und in seinen religiösen Gefühlen verletzt.**

Diese Artikel sind leider nur die Spitze des Eisbergs: kath.ch unterwandert schon seit geraumer Zeit den katholischen Glauben und ist vielen Katholiken unseres Landes ein Dorn im Auge.

Besonders stossend ist dabei die Tatsache, dass das **Medienzentrum im Auftrag der Schweizer Bischofskonferenz arbeitet, also ein offizielles Organ der Schweizer Landeskirche ist**. Gerne möchten wir Sie, Exzellenzen, an das von der Schweizer Bischofskonferenz verabschiedete **Rahmenstatut für Medienarbeit** erinnern, worin es heisst: *«Die Bischofskonferenz hat die kirchliche Medienarbeit als eine ihrer wichtigsten pastoralen Prioritäten ... betrachtet ... Das Weltbild und die Lebensauffassung unserer Zeitgenossen wird zu einem grossen, wenn nicht zum grössten Teil von den Medien bestimmt. Auch was sie von der christlichen Botschaft und vom Leben der Kirche wahrnehmen und wie sie darüber urteilen, wird heute für die meisten Menschen fast ausschliesslich durch die Medien vermittelt.»*

Es besteht nach Einschätzung der Bischofskonferenz also ein direkter Zusammenhang zwischen der Qualität und der Rechtgläubigkeit der katholischen Medien und dem Glauben im Gottesvolk.



Wir möchten Sie höflich bitten, sich als Hirten erneut dieser immensen Verantwortung bewusst zu werden und entweder kath.ch den Auftrag zu entziehen oder zu gewährleisten, dass dieses Medienzentrum auch wirklich zur Erbauung des Glaubens der Katholiken dient.

Insbesondere wollen wir Sie um der Liebe zu unserer himmlischen Mutter willen bitten, die Schmähungen der allerseligsten Jungfrau Maria nicht länger zu dulden und ihre Ehre öffentlich zu verteidigen.

Möge Maria, die Maienkönigin, Sie segnen und schützen!

**Katholische Volksbewegung Pro Ecclesia
unterstützt von: Die Schweiz betet, Fatima Weltapostolat**

Bitte, unterzeichnen Sie hier unsere Petition.

Herzlichen Dank!

Einsenden an Pro Ecclesia, Postfach 42, 5401 Baden.

Wenn Sie in Ihrem Bekanntenkreis oder in Ihrer Organisation mehr Unterschriften sammeln möchten, kopieren Sie bitte diesen Unterschriftenbogen oder fordern Sie weitere Bogen an: Adresse, Telefonnummer und E-Mail auf der Vorderseite.

Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____
Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____
Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____
Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____
Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____
Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____
Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____
Vorname, Name _____	Strasse, Nr. _____	PLZ, Ort _____
E-Mail-Adresse _____		Unterschrift _____

Bogen bis zum **30. Juni 2023** einsenden an: Pro Ecclesia, Postfach 42, 5401 Baden



Pro Ecclesia

Die katholische Volksbewegung

Pro Ecclesia

Postfach 42

5401 Baden

Tel. 056 222 10 20

proecclesia@bluewin.ch

www.proecclesia.ch

IBAN: CH16 0900 0000 5000 9315 5